



Diese Welt ist nicht meine Heimat

*“Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.” Psalm 23, 6*

Nummer 34 in der Serie “Der Herr ist Mein Hirte”

Als David diesen Psalm schrieb, hatte er eine kühne Zuversicht. Seht euch diese Worte an: *“Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.”* Lasst uns diese Worte etwas näher anschauen. *Ich werde:* Er hatte eine kühne Zuversicht darauf, wo er sein Leben auf dieser Erde und in der Ewigkeit zubringen wird, und das kam durch sein enges Verhältnis zu Gott. Er hatte täglich die Treue Gottes in Leid, Schmerzen, Krankheit, Verfolgung und Versuchungen erlebt. Er hatte keinen Grund, an Gott zu zweifeln.

Ihr Lieben, ich habe dieselbe Zuversicht. Weil ich mein Leben Christus als Heiland anvertraut habe, weiss ich, dass ich die Ewigkeit mit dem Herrn verbringen werde. In allen Prüfungen, in Kummer, Leiden, Versuchungen und guten und schlechten Zeiten habe ich Gottes wunderbare Gnade erlebt. SEINE Güte und Barmherzigkeit liess mich nie im Stich.

Als nächstes möchte ich das Wort *bleiben* anschauen. Als Hirte hatte David seine Schafe in Täler, auf Berge und viele schwierige Weideplätze geführt. Einige dieser Plätze waren friedlich und ohne Gefahr. Andere Weideplätze waren aufregend; die Schafe waren ständig in Gefahr vor Stürmen, grosser Hitze im Sommer und Eisregen und Wind im Winter; ausserdem gab es noch die wilden Tiere. David hatte es erlebt, wie Gott als Guter Hirte ständig die Schafe versorgt hatte. Er wusste, dass er Gott vertrauen konnte, ihn zu beschützen und täglich zu versorgen.

Jedoch, egal wie gut die Schafe auch versorgt werden, beide - der Hirte und die Schafe freuen sich aufs Heimgehen, zu ihrem heimatlichen Hof, ihrer Bleibe. David war ein guter Hirte. Er sorgte sehr gut für seine Schafe. Er legte weite Strecken mit ihnen zurück, um sie zu grüner Weide und stillen Wassern zu führen. Aber sein Herz sehnte sich, im Hause seines Herrn zu bleiben.

Ich bin viel zu Diensten unterwegs und spreche in Gemeinden in USA und in anderen Ländern. Es bringt mir grosse Freude, wenn ich Gottes Wort weitergebe und sehe, wie seine Macht sündiges und verpfushtes Leben verändert. Ich wohne bei vielen verschiedenen Familien und lerne wunderbare Menschen kennen. Aber ich bin auf der Durchreise. Ihre Häuser sind nicht meine Heimat; es ist nicht meine Bleibe. Ich vermisse meinen Mann, meine Familie und mir nahestehende Freunde. Ich freue mich auf meine Heimat; aber viel mehr sehne ich mich danach, bei Jesus zu sein und die Ewigkeit mit IHM zu verbringen. In Psalm 27, 4 (Elberfelder) lesen wir: *“Eins habe ich vom Herrn erbeten, danach trachte ich: zu wohnen im Haus des Herrn alle Tage meines Lebens, um anzuschauen die Freundlichkeit des Herrn und nachzudenken in seinem Tempel.”*

Das ist die Sehnsucht meines Herzens. Diese Welt ist nicht meine Heimat; ich bin nur auf der Durchreise. Meine Heimat ist bei Jesus. Durch SEINE wunderbare Gnade kann ich mutig sagen: *“Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.”* Ihr lieben Gläubigen, ich hoffe, dass ihr nicht zu viel Zeit, Geld und Liebe für die Dinge dieser Welt verschwendet. Ich hoffe, dass ihr euch danach sehnt, im Hause des Herrn immerdar zu bleiben. Lasst uns unsere Prioritäten in die richtige Reihenfolge bringen.

— Janice McBride

Preparing Christ's Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com



This World is not My Home

*“Surely goodness and mercy shall follow me all the days of my life;
and I will dwell in the house of the LORD forever.” Psalm 23:6 NKJV*

Number 34 in the series “The Lord is My Shepherd”

When David wrote this psalm, he had a bold assurance. Look at the words: *“I will dwell in the house of the LORD forever.”* Let’s look closely at those words. *I will.* He had a bold assurance of where he would spend his life on earth and eternity, and it was because of his relationship with God. He had experienced God’s faithfulness daily through pain, sorrow, illness, persecution and temptations. He had no reason to doubt God.

Beloved, I have the same assurance. Because I have trusted Christ as my Savior, I know I will spend eternity with my Lord. Through all the tests, trials, sorrows, sicknesses, temptations, and good and bad times, I have experienced God’s amazing grace. His goodness and mercy have never failed me.

Next, I look at the word *dwell*. As a shepherd, David had taken the sheep into valleys, mountains and many different grazing grounds. Some of these places were peaceful and free from danger. Other grazing grounds were turbulent; the sheep were in constant danger from storms, great heat in summer and icy rain and wind in the winter, as well as the danger from wild animals. David had seen God as the Good Shepherd constantly provide for the sheep. He knew he could trust God to protect him and provide for his daily needs.

However, no matter how well sheep are provided for, both the shepherd and the sheep look forward to going home—returning to their home ranch, their dwelling place. David was a good shepherd. He took good care of the sheep. He

traveled a lot with them, taking them to green pastures and still waters. However, his heart longed to dwell in the house of his Lord.

I travel a lot in ministry, teaching in churches in the U.S. and other countries. I love to teach God’s Word, to see the power of it transform sinful and broken lives. I stay in many homes and meet wonderful people. But I am traveling, through. Their house is not my home; it is not my dwelling place. I miss my husband, family and close friends. I look forward to dwelling in my own home, but more than that, I long to be with Jesus and spend eternity with Him. Psalm 27:4 (NASB) reads, *“One thing I have asked from the LORD, that I shall seek: That I may dwell in the house of the LORD all the days of my life, to behold the beauty of the LORD and to meditate in His temple.”*

This is the cry of my heart. This world is not my home; I am just traveling through. My dwelling place is with Jesus. Through His amazing grace, I can boldly say, “I will dwell in the house of the LORD forever.” Beloved believer, I hope you are not spending too much time, money and affection on the things of this world. I hope you long to dwell in the house of the Lord forever. Let’s keep our priorities in order.

— Janice McBride

Preparing Christ’s Bride Ministries

1941 Croftdale Drive, Florissant, MO 63031 • janice@janicemcbride.com